

„Vergesst mir die Seele nicht“

Weltgesundheitsstag zum Thema „Depression – Let’s talk“

Bad Wörishofen, 07. April 2017 – Der heutige Weltgesundheitsstag steht unter dem Motto „Depression – Let’s talk“. Die Weltgesundheitsorganisation WHO rückt damit in diesem Jahr eine große gesundheitliche Herausforderung des 21. Jahrhunderts in das Bewusstsein der Weltöffentlichkeit. „Die seelische Gesundheit ist ein wesentlicher Bestandteil des Gesundheitskonzeptes nach Sebastian Kneipp. Im Mittelpunkt steht der Prozess, die seelische Gesundheit in der Balance zu halten. Dieser Balanceakt scheint immer seltener zu gelingen“, so Marion Caspers-Merk, Präsidentin des Kneipp-Bundes.

Die Weltgesundheitsorganisation geht davon aus, dass nach wie vor rund 50 % der schweren Fälle von Depression nicht behandelt werden – und das, obwohl Depression als heilbar gilt. Vor allem fundierte Informationen über die Erkrankung, ihre Ursachen und Konsequenzen müssen intensiver kommuniziert werden, um Betroffenen und deren Umfeld helfen zu können. „Es gibt ja eine Vielzahl an Möglichkeiten der Prävention und Behandlung von Depressionen – die Kneippschen Naturheilverfahren sind beispielsweise hervorragend geeignet. Wir müssen einfach mehr darüber sprechen – auch um Vorurteile und Stigmatisierungen abzubauen“, so die ehemalige Staatssekretärin des Bundesgesundheitsministeriums.

Depressionen können sich in unterschiedlichen Altersphasen, unabhängig vom Geschlecht und vom sozialen Status, entwickeln. Wissenschaftliche Untersuchungen haben ergeben, dass Depressionen international ein bedeutendes gesundheitliches Problem darstellen. Die Wahrscheinlichkeit, im Lebenslauf an Depressionen zu erkranken, wird auf 11 bis 15 % geschätzt. Dabei machen die hohen persönlichen, sozialen und ökonomischen Kosten und der große Anteil un behandelter Menschen eine Bewältigung dieser Herausforderung so dringlich.

**Kneipp-Bund e.V. -
Bundesverband für Ge-
sundheitsförderung
und Prävention**

Kneipp-Zentrum

Adolf-Scholz-Allee 6-8
86825 Bad Wörishofen
Fon 08247 / 3002 - 163
Fax 08247 / 3002 - 199
presse@kneippbund.de

Berliner Büro

Axel-Springer-Straße 54 b
10117 Berlin
Fon 030 / 200 77 - 095
Fax 030 / 200 77 - 073
berlinerbuero@kneippbund.de

www.kneippbund.de
www.kneippvisite.de
www.facebook.de/kneippbund
www.kneippverlag.de
www.kneippakademie.de
www.kneippschule.de
www.kneippbundhotel.de
www.die-natur-hilft.de



Das Kneippen ist immaterielles Kulturerbe